

STADT EICHSTÄTT

Öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am
12.04.2018

im Sitzungssaal des Rathauses

Anwesend:

Vorsitzender

Oberbürgermeister Steppberger, Andreas

Schriftführer

Verw.Ang. Guttenberger, Johannes

Stadtratsfraktion CSU

Stadträtin Albrecht, Carmen

Stadtrat Buckl, Herbert

Stadträtin Gabler-Hofrichter, Elisabeth

Stadtrat Tratz, Hans

Stadtratsfraktion SPD

Stadtrat Neumeyer, Arnulf

Stadtrat Schieren, Stefan Dr.

Stadtratsfraktion Freie Wähler

Stadträtin Edl, Martina

Stadtrat Köppel, Günther

ab Prot.-Nr. 36 anwesend

Stadtratsfraktion GRÜNE

Stadtrat Bittlmayer, Klaus

Referenten

Stadtbaumeister Janner, Manfred

Verwaltung

stellv. Stadtbaumeister Schütte, Jens

Zuhörer

Stadtrat Pfaller, Fred

Abwesend:

Stadtratsfraktion ÖDP

Stadträtin Lechner, Maria

Stadtheimatpfleger

Stadtheimatpfleger Tredt, Rainer Dr.

Beginn: 16:30 Uhr

Ende: 17.39Uhr

1. Genehmigung der Protokolle des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses vom 15.02.2018 und 08.03.2018
2. Bekanntgaben (u.a. nicht öffentlicher Beschlüsse)
3. Vollzug der Baugesetze:
Bauantrag
Vorhaben: Umbau und Sanierung Bürgerhaus
Ort: Luitpoldstraße 22; Fl.-Nr. 284 der Gemarkung Eichstätt
Bauherr: Luitpold Immobilien GbR, vertr. durch Hr. Kurt Weber
4. Vollzug der Baugesetze - Nachrichtliche Information;
genehmigte/abgelehnte Bauanträge nach § 8 Nr. 2 Satz 2 der Geschäftsordnung des Stadtrats
5. Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG);
Absicht zur Einziehung eines Teils des öffentlichen Feld- und Waldweges "In der unteren Sollnau" Fl.-Nrn. 1325, 1358, 1367, 1375, 1377 Gemarkung Pietenfeld
6. Informationen und Anfragen nach § 31 GeschO;
Allwetterparkplatz an der Schule Am Graben
7. Informationen und Anfragen nach § 31 GeschO;
Lärmschutz Bahnstrecke Eichstätt - Stadtbahnhof
8. Informationen und Anfragen nach § 31 GeschO;
Zuschuss für Baumpflegemaßnahmen
9. Informationen und Anfragen nach § 31 GeschO; Vergrößerung des Parkplatzes am Bahnhof-Eichstätt
10. Informationen und Anfragen nach § 31 GeschO;
Geschwindigkeitsbegrenzungen Strecke Wasserzell - Rebdorf

Der Vorsitzende erklärt die Sitzung für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden. Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung wurden ortsüblich bekanntgemacht; die Mehrheit der Mitglieder ist anwesend und stimmberechtigt, so dass das Gremium beschlussfähig ist.

Protokoll-Nr. 26 (Vorlage 2018/103)

Betreff: Genehmigung der Protokolle des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses vom 15.02.2018 und 08.03.2018

Beschluss:

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss genehmigt die Protokolle der Sitzungen vom 15.02.2018 und 08.03.2018 in der vorgelegten Fassung.

Anwesend: 9 Mitglieder

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

Protokoll-Nr. 27 (Vorlage 2018/124)

Betreff: Bekanntgaben (u.a. nicht öffentlicher Beschlüsse)

Niederschrift:

Die Gründe für die Geheimhaltung der folgenden in nicht öffentlicher Sitzung am 15.02.2018 gefassten Beschlüsse sind weggefallen und werden deshalb bekannt gegeben:

1. Prot.-Nr. 10 (Vorlage 2018/041); Verkehrsanlagen - Erneuerung der Straßenbeleuchtung zwischen Göpfertsteg und Schlagbrücke:

Der Zuschlag ging an die Stadtwerke Eichstätt mit einer Angebotssumme von 87.638,62 € brutto.

2. Prot.-Nr. 9 (Vorlage 2018/038); Herzogsteg -Vergabe der Planungsleistungen zur Betreuung des Realisierungswettbewerbs:

Der Zuschlag ging an das Büro AKFU aus Germering.

3. Prot.-Nr. 8 (Vorlage 2017/344); Schule "Am Graben", Nutzungs- und Modernisierungskonzept - Vergabe der Planungsleistungen:

Der Zuschlag ging an das Büro Diezinger aus Eichstätt.

Anwesend: 9 Mitglieder

Protokoll-Nr. 28 (Vorlage 2018/099)

Betreff: Vollzug der Baugesetze:
Bauantrag
Vorhaben: Umbau und Sanierung Bürgerhaus
Ort: Luitpoldstraße 22; Fl.-Nr. 284 der Gemarkung Eichstätt
Bauherr: Luitpold Immobilien GbR, vertr. durch Hr. Kurt Weber

Vorgang:

Über folgendes Baugesuch wird gemäß § 8 Nr. 2 der Geschäftsordnung des Stadtrats vom 26.03.2015 informiert:

BV-Nr.: B-2018-27

Vorhaben: Umbau und Sanierung Bürgerhaus
Ort: Luitpoldstraße 22; Fl.-Nr. 284 der Gemarkung Eichstätt
Bauherr: Luitpold Immobilien GbR, vertr. durch Hr. Kurt Weber

Folgendes ist beantragt:

Der Antragssteller plant das bereits bestehende Bürgerhaus grundlegend zu sanieren und für eine Büro- und Lagernutzung umzubauen. Die wesentlichen Arbeiten finden im Inneren und an der bestehenden Substanz statt. Nach außen tritt vor allem der Abbruch des rückwärtigen (Balkon-) Anbaus in Erscheinung. Das Bürgerhaus wird weiterhin drei Vollgeschosse aufweisen. Das Dachgeschoss verbleibt als Kaltraum.

Angemerkt sei, dass das Anwesen als Baudenkmal in die Denkmalschutzliste des BLfD eingetragen ist.

Niederschrift:

Die Vorlage ist unvollständig, der Beschlussvorschlag fehlt. Dieser wird mündlich vorgetragen und einstimmig beschlossen.

Beschluss:

1. Der Bauausschuss nimmt die Information über die planungsrechtlich relevanten Sachverhalte der Bauvorhaben, siehe Anlage, zur Kenntnis.
2. Es besteht damit Einverständnis, dass es bei den gegenständlichen Vorhaben, siehe Anlage, nicht erforderlich erscheint, durch den Einsatz der planungsrechtlichen Instrumente der §§ 14 ff BauGB auf die konkreten Bauvorhaben zu reagieren.

Anwesend: 9 Mitglieder

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

Protokoll-Nr. 29 (Vorlage 2018/101)

Betreff: Vollzug der Baugesetze - Nachrichtliche Information;
genehmigte/abgelehnte Bauanträge nach § 8 Nr. 2 Satz 2 der Geschäftsordnung des Stadtrats

Vorgang:

Gemäß § 8 Nr. 2 der Geschäftsordnung des Stadtrats wird über folgende von der Verwaltung in eigener Zuständigkeit entschiedenen Baugesuche und Bauangelegenheiten unterrichtet:

Aktenzeichen	Bauort Straße	Nr.	Vorhaben	Antragsteller	Datum Eing./ Abschlussdok
B-2018-1	Richard-Strauß-Straße	16	Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage	Winter, Julia und Benjamin	Eing.:02.01. Dat.Ab.:22.03.
B-2017-140	Pirkheimerstraße	3	Neubau einer Mehrzwecküberdachung	II. Bereitschaftspolizei Eichstätt	Eing.:08.12. Dat.Ab.:21.03.
B-2017-108	Westenstraße	127	Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung als Energieeffizienzhaus mit Neubau einer Doppelgarage sowie Errichtung von drei Stellplätzen und einem Unterstellplatz	Weber, Anja und Christian	Eing.:18.09. Dat.Ab.:28.03.

Niederschrift:

Die Ausschussmitglieder nehmen von vorstehenden Baugesuchen und Bauangelegenheiten Kenntnis.

Anwesend: 9 Mitglieder

Protokoll-Nr. 30 (Vorlage 2018/085)

Betreff: Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG);
Absicht zur Einziehung eines Teils des öffentlichen Feld- und Waldweges "In der unteren Sollnau" Fl.-Nrn. 1325, 1358, 1367, 1375, 1377 Gemarkung Pietenfeld

Vorgang:

1. Anlass

Das Straßenbestandsverzeichnis der Stadt Eichstätt stammt zum großen Teil noch aus den 60-er und 70-er Jahren.

Die Überprüfung und Aktualisierung des Straßenbestandsverzeichnisses stellt eine immerwährende Aufgabe der Verwaltung dar.

2. Berichtigung

Im Rahmen der allgemeinen Überprüfung des Eichstätter Straßenbestandsverzeichnisses stellte sich heraus, dass Teile des öffentlichen Feld- und Waldweges „In der unteren Sollnau“ mit den Fl.-Nrn. 1325, 1358, 1367, 1375, 1377 der Gemarkung Pietenfeld, siehe Anlagen 1 bis 3, nicht mehr existieren, da hier das Gewerbegebiet Sollnau erschlossen wurde.

Der Weg „In der unteren Sollnau“ der Gemarkung Pietenfeld war am 15. Juli 1964 zum öffentlichen Feld- und Waldweg gewidmet worden.

Auf alten Lageplänen ist zu erkennen, dass der Weg vom Haltepunkt Pietenfeld in nördliche und in vier Zweigen in westliche Richtung verläuft. Auf der Eintragungsverfügung ist der Weg mit einer Länge von 2005 m verzeichnet.

Die Flurnummern und der Weg sind zum Teil heute noch vorhanden. Durch die Ausweisung des Gewerbegebietes Sollnau verlor ein Teil dieses Weges seine Verkehrsbedeutung, da der Weg teilweise in das heutige Gewerbegebiet hineinragte, siehe Anlage 2.

Im nördlichsten Abschnitt befindet sich eine kurze Wegstrecke außerdem nicht mehr im Bereich der Gemarkung Pietenfeld, sondern im Bereich der Gemarkung Eichstätt. Dieser Abschnitt wird auf die Gemarkung Eichstätt umgeschrieben.

Da die rot markierten Teile des öffentlichen Feld- und Waldweges „In der unteren Sollnau“, siehe Anlage 2, jede Verkehrsbedeutung verloren haben bzw. mittlerweile zur Ortsstraße „Sollnau“ gewidmet wurden und sich zum großen Teil auch nicht mehr im Besitz der Stadt Eichstätt befinden, ist der öffentliche Feld- und Waldweg auf einer Länge von 0,452 km gemäß Art. 8 BayStrWG einzuziehen.

Die Absicht zur Einziehung wird nach der Entscheidung für 3 Monate ortsüblich bekannt gemacht und bei der Rechtsaufsichtsbehörde angezeigt.

Sollten keine Einwände oder Bedenken vorgebracht werden, wird die Einziehung erst durch den erneuten Beschluss im Bau-, Planungs- und Umweltausschuss wirksam.

Beschluss:

1. Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss beschließt folgende Absicht zur Einziehung:
 - Es wird beabsichtigt, vier einzelne Teile des in der Stadt Eichstätt, Landkreis Eichstätt, Regierungsbezirk Oberbayern, befindlichen öffentlichen Feld- und Waldweges „In der unteren Sollnau“, Fl.-Nrn. 1325, 1358, 1367, 1375, 1377 Gemarkung Pietenfeld, mit Wirkung vom 01.11.2018 einzuziehen, da sie jede Verkehrsbedeutung verloren haben.
 - Die einzuziehenden Teile des öffentlichen Feld- und Waldweges erstrecken sich auf folgende Abschnitte:
 - 1) Auf einen Teil der ehemaligen Fl.-Nr. 1367 Gemarkung Pietenfeld - jetzt ein Teil der Fl.-Nr. 1326 Gemarkung Eichstätt - beginnend an der Einmündung in den öffentlichen Feld- und Waldweg „In der unteren Sollnau“ Fl.-Nr. 1367 Gemarkung Pietenfeld und endend an der Südwestecke des Grundstückes Fl.-Nr. 1306/4 Gemarkung Eichstätt (km 0,089)
 - 2) Auf einen Teil der ehemaligen Fl.-Nr. 1375 Gemarkung Pietenfeld – jetzt ein Teil der Fl.-Nrn. 1326 und 1355/3 Gemarkung Eichstätt - beginnend an der Einmündung in den öffentlichen Feld- und Waldweg „In der unteren Sollnau“ Fl.-Nr. 1375 Gemarkung Pietenfeld und endend an der Südwestecke des Grundstückes Fl.-Nr. 1355/3 Gemarkung Eichstätt (km 0,132)
 - 3) Auf die Fl.-Nr. 1377 Gemarkung Pietenfeld beginnend an der Einmündung in den öffentlichen Feld- und Waldweg „In der unteren Sollnau“ Fl.-Nr. 1375 Gemarkung Pietenfeld zwischen den Grundstücken Fl.-Nrn. 1355/1 Gemarkung Eichstätt und 1376 Gemarkung Pietenfeld und endend an der Einmündung in den Fahrradweg des Landkreises Eichstätt Fl.-Nr. 1325/8 Gemarkung Pietenfeld zwischen den Grundstücken Fl.-Nrn. 1355/1 Gemarkung Eichstätt und 1376 Gemarkung Pietenfeld (km 0,061)
 - 4) Auf die ehemalige Fl.-Nr. 1325 Gemarkung Pietenfeld – jetzt ein Teil der Fl.-Nr. 1325/8 Gemarkung Pietenfeld – beginnend an der Einmündung in den öffentlichen Feld- und Waldweg „In der unteren Sollnau“ Fl.-Nr. 1358 Gemarkung Pietenfeld und endend nach einer Länge von 170 Metern in westliche Richtung an der Südgrenze des Grundstückes Fl.-Nr. 1376 Gemarkung Pietenfeld (km 0,170).
 - Die Bekanntmachung der Öffentlichkeit wird vollzogen.
 - Träger der Straßenbaulast sind die anliegenden Grundstückseigentümer.

2. Die Verwaltung wird in diesem Sinne beauftragt, insgesamt das Weitere zu veranlassen.

Anwesend: 9 Mitglieder

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

Protokoll-Nr. 31

Betreff: Informationen und Anfragen nach § 31 GeschO;
Allwetterparkplatz an der Schule Am Graben

Niederschrift:

Anlässlich der bevorstehenden Sanierungsarbeiten am Gabrieli-Gymnasium wird der Allwetter-/ Parkplatz der Schule Am Graben in den Pfingstferien neu geordnet, um dort zusätzliche (Ausweich-) Parkplätze zu schaffen

Anwesend: 9 Mitglieder

Protokoll-Nr. 31a)

Betreff: Informationen und Anfragen nach § 31 GeschO;
Lärmschutz Bahnstrecke Eichstätt - Stadtbahnhof

Niederschrift:

Die Deutsche Bahn wird eine Überprüfung (schalltechnisches Gutachten) zum Lärmschutz auf der Bahnstrecke von Eichstätt Stadtbahnhof nach Eichstätt Bahnhof beauftragen.

Anwesend: 9 Mitglieder

Protokoll-Nr. 31b)

Betreff: Informationen und Anfragen nach § 31 GeschO;
Zuschuss für Baumpflegemaßnahmen

Niederschrift:

Die Anfrage nach einem städtischen Zuschuss für Baumpflegemaßnahmen auf Privatgrundstücken, wie es ihn angeblich in Ingolstadt gibt, wird seitens der Verwaltung verneint.

Anwesend: 9 Mitglieder

Protokoll-Nr. 31c)

Betreff: Informationen und Anfragen nach § 31 GeschO;
Vergrößerung des Parkplatzes am Bahnhof-Eichstätt

Niederschrift:

Die Anfrage, ob es seitens der Deutschen Bahn Bestrebungen gibt, angesichts eines künftigen Bahnhalts bei der Audi AG den Parkplatz am Bahnhof Eichstätt zu vergrößern, wird verneint.

Seitens der Stadtverwaltung werde aber geprüft, ob dort Grunderwerb zu diesem Zweck möglich sei.

Anwesend: 9 Mitglieder

Protokoll-Nr. 31d)

Betreff: Informationen und Anfragen nach § 31 GeschO;
Geschwindigkeitsbegrenzungen Strecke Wasserzell - Rebdorf

Niederschrift:

Eine Prüfung von Geschwindigkeitsbegrenzungen auf der Strecke von Wasserzell nach Rebdorf (Umleitung während Baumaßnahmen an der Schlagbrücke)

wird seitens der Verwaltung zugesagt, wie sie entlang der Rebdorfer Straße bereits mit dem Ordnungsamt abgestimmt sind.

Anwesend: 9 Mitglieder

Vorsitzende/r:

Protokollführer/in:

Andreas Steppberger
Oberbürgermeister

Johannes Guttenberger